

Workshop am 20.02. und 21.02.2009
Ringhotel Sellhorn
Winsener Straße 23, 21272 Hanstedt

Moderation:
Prof. Dr. Johann-Matthias Graf von der Schulenburg
Leibniz Universität Hannover

Programm

Freitag 20.02.2009

18.00 Uhr Empfang

18.15 Uhr **Begrüßung**

- Dr. Angela Borwitzky
Gesundheitsmanagement, Berlin-Chemie AG

Gesundheitspolitischer Abend

18.30 Uhr **Welche Umsetzungsstrategie ist erfolgreicher (geeigneter) – TopDown oder BottomUp?**

- Dr. Joachim Kasper, Kasper | Estorf Rechtsanwälte, Kassel / Hamburg

19.15 Uhr **73b, 73c, 140aff.? Welche Versorgungsform wird in Zukunft welche Bedeutung haben? Wie werden chronische Krankheiten sinnvoll behandelt?**

- Andreas Meusch, Techniker Krankenkasse, Hamburg

20.00 Uhr Abendessen



Die auf dem Workshop vorgestellten Themen in Kombination mit den Produkten von Berlin-Chemie zielen insbesondere auf die Optimierung der Behandlungsprozesse bei **Hypertonie** und **Diabetes** ab.



Samstag 21.02.2009

09.00 Uhr

Zusammenfassung des Vorabends

- Anne Prenzler, Leibniz Universität Hannover

Vorträge aus den teilnehmenden Kooperationen

09.15 Uhr

Medicum Hamburg – MVZ zur Diabetikerversorgung

- Dr. Matthias Riedl, Hamburg

Integrierte Versorgung mit Budgetverantwortung von psychisch schwer und chronisch Kranken

09.45 Uhr

- Dr. Matthias Walle, Hemmoor

Themenschwerpunkt: Bedeutung und Potenzial von Behandlungspfaden innerhalb der neuen Versorgungsformen

10.15 Uhr

Bedeutung, Gestaltung und Implementierung von Behandlungspfaden

- Dr. Stefan Bruns, Michael Meyer, Berlin-Chemie AG

11.00 Uhr

Kaffeepause

11.30 Uhr

Sektorübergreifende Behandlungspfade und Kommunikation im prosper-Gesundheitsnetz der Knappschaft

- Christian Bauer, Knappschaft

12.15 Uhr

Neue Softwarelösung für innovative Versorgungsmodelle zur Behandlung von chronischen Erkrankungen

Datenmanagement, Versorgungsforschung und Behandlungspfade

- Dr. Andreas Hagenow / Dr. Carsten Jäger, ANSB, Elsterwerda

Ausblick

13.15 Uhr

Zusammenfassung und neue Themenschwerpunkte

Prof. Dr. Johann-Matthias Graf von der Schulenburg,
Leibniz Universität Hannover

13.30 Uhr

Mittagessen

14.30 Uhr

Offene Diskussion zum Themenschwerpunkt
Kontakt- und Projektrunde

17.00 Uhr

Ende